X-pand into the Future

eurex rundschreiben 133/17

Datum: 1. Dezember 2017
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren
Autorisiert von: Dr. Thomas Book

Nicht-MiFIR-Handelsteilnehmer: Transaktions-Reporting über den Deutsche Börse Regulatory Reporting Hub

Kontakt: Ihr Client Services Cash & Derivatives Key Account Manager,
regulatory.support@deutsche-boerse.com

Zielgruppe:	**Anhänge:**
➲ Alle Abteilungen	keine

Zusammenfassung:

Gemäß §26 (5) MiFIR sind Handelsplätze verpflichtet, ab dem 3. Januar 2018 das Transaktions-Reporting für Teilnehmer durchzuführen, die nicht der MiFIR unterliegen. Dieses Reporting erfolgt über den Deutsche Börse Regulatory Reporting Hub (RRH).

Hierzu steht die Simulationsumgebung von Eurex zur Verfügung.

Zur Sicherstellung der Readiness ist ein zweistufiger Ansatz vorgesehen, mit dem Ziel, die Tests aller betroffenen Teilnehmer **bis zum 31. Dezember 2017** finalisiert zu haben. Hierfür sind die in diesem Rundschreiben genannten Schritte erforderlich.

In der zweiten Stufe wird mit den von den Teilnehmern in die Simulation des Handelssystems eingegebenen Geschäften getestet. Die Geschäftseingaben sollen ab dem **14. Dezember 2017** erfolgen. Die hierbei erforderlichen Schritte sind ebenfalls in diesem Rundschreiben aufgeführt.

Bitte halten Sie den Zeitplan ein, damit das Reporting in der Produktionsumgebung am 3. Januar 2018 reibungslos erfolgen kann.

Eurex Deutschland
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt/Main
Postanschrift:
60485 Frankfurt/Main
Deutschland

Internet:
www.eurexchange.com

Geschäftsführung:
Dr. Thomas Book,
Mehtap Dinc, Erik Tim Müller,
Michael Peters, Dr. Randolf Roth

ARBN: 101 013 361

Nicht-MiFIR-Handelsteilnehmer: Transaktions-Reporting über den Deutsche Börse Regulatory Reporting Hub

Gemäß §26 (5) MiFIR sind Handelsplätze verpflichtet, ab dem 3. Januar 2018 das Transaktions-Reporting für Teilnehmer durchzuführen, die nicht der MiFIR unterliegen. Dieses Reporting erfolgt über den Deutsche Börse Regulatory Reporting Hub (RRH).

Hierzu steht die Simulationsumgebung von Eurex zur Verfügung.

Zur Sicherstellung der Readiness ist ein zweistufiger Ansatz vorgesehen, mit dem Ziel, die Tests aller betroffenen Teilnehmer bis zum 31. Dezember 2017 finalisiert zu haben.

Hierfür sind folgende Schritte erforderlich:

1. Teilnehmer sollen sich schnellstmöglich an den Regulatory Reporting Hub anbinden und einen Konnektierungstest durchführen.
2. Die Deutsche Börse wird am **6. Dezember 2017** eine Testdatei im Format der späteren Produktionsversion zur Verfügung stellen.
3. Teilnehmer sollen anhand dieser Datei den Transfer und die Antwortzeiten testen.

In der zweiten Stufe wird mit den von den Teilnehmern in die Simulation des Handelssystems eingegebenen Geschäften getestet. Die Geschäftseingaben sollen ab dem **14. Dezember 2017** erfolgen. Hierbei sind folgende Schritte erforderlich:

1. Eingabe von Geschäften durch die Handelsteilnehmer in die Simulation ab dem 14. Dezember 2017.
2. Ab dem **15. Dezember 2017** sind diese Geschäfte im RRH verfügbar und können mit den fehlenden Feldern ergänzt werden.
3. Entsprechend dem Simulationskalender des Handelssystems sollen Teilnehmer an jedem Batch-Tag Geschäfte in den Handelssystemen generieren.
4. Die jeweiligen Daten können dann an dem darauffolgenden Tag im RRH ergänzt werden.

Bitte halten Sie den Zeitplan ein, damit das Reporting in der Produktionsumgebung am 3. Januar 2018 reibungslos erfolgen kann.

Für funktionale Fragen steht Ihnen Ihr Client Services Cash & Derivatives Key Account Manager zur Verfügung oder schreiben Sie an: regulatory.support@deutsche-boerse.com.

1. Dezember 2017